

Beim Kaufpreis voll im Plan

Antrag auf Fördermittel für Revitalisierung des Bahnhofsgebäudes – Kosten: rund 2,5 Millionen

Wiesau. (wg) Nach dem beschlossenen Kauf des Bahnhofsgebäudes gilt es nun die Sanierung auf den Weg zu bringen. Dabei ist die Gemeinde auf eine höchstmögliche Förderung angewiesen. Ein Kernpunkt der Marktratssitzung am Dienstag war daher der Bedarf an Mitteln aus dem Städtebauförderprogramm.



Der Bahnhof in Wiesau verfällt. Wie bereits berichtet, kauft der Markt Wiesau nun das Gebäude. Eine Machbarkeitsstudie des Architekturbüros Brückner errechnete für eine Revitalisierung Kosten rund 2,5 Millionen. Bild: wg

Der Antrag auf Fördermittel sollte baldmöglichst gestellt werden, nicht dass die Gelder bereits vergeben sind, erläuterte Bürgermeister Toni Dutz. Dabei hatte er alle Räte hinter sich. „Die erforderlichen Haushaltsmittel werden bereit gestellt“, betonte der Bürgermeister mit einem Hinweis auf einen Beschluss in einer früheren Sitzung zum Kauf des Gebäudes.

Für die Revitalisierung des Bahnhofsgebäudes wird erstmals für 2013 ein Förderantrag gestellt. Nach einer Untersuchung des Architekturbüros Brückner belaufen sich die Gesamtkosten auf rund 2,5 Millionen Euro.

In der Bedarfsmitteilung für 2013 sind 1,5 Millionen Euro für die vorbereitenden Maßnahmen, Planungen

und beginnende Baumaßnahmen vorgesehen. In den Jahren 2014 und 2015 sind jeweils 500 000 Euro für die Arbeiten veranschlagt.

Noch einmal machte Toni Dutz mit Nachdruck deutlich: „Wir haben beschlossen, das Bahnhofsgebäude zu kaufen. Der Kaufpreis bis zu 100 000 Euro wird eingehalten.“ Dieser Betrag sei durch den Haushalt 2012 ge-

deckt. Einen Eigenanteil von über einer Million Euro an der Revitalisierung, wie vom Büro Brückner errechnet, könne die Gemeinde alleine allerdings nicht schultern. Dutz: „Wir entscheiden, was und wie saniert wird und was zum Tragen kommt.“

Nötig sei der Antrag auf Fördermittel auf alle Fälle – selbst wenn jemand anderes die Sanierung über-

nehme. „Keiner kann auf Zuschüsse verzichten.“

Georg Wurzer (SPD) hinterfragte, ob von den 2,5 Millionen Euro 1,6 Millionen förderfähig seien. Franz Dürrschmidt (Freie Wähler) wollte wissen, ob eine Privatperson die gleiche Förderung bekäme wie die Marktgemeinde, was Dutz bejahte.

Termine

Wahlen beim Forum Falkenberg

Falkenberg. (hd) Die Mitglieder des Fördervereins „Forum Falkenberg – Freunde der Burg“ treffen sich am Freitag zur Generalversammlung im Lindner-Saal. Beginn: 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuwahlen.

Nikolausaktion der Kolpingsfamilie

Falkenberg. Die Kolpingsfamilie Falkenberg startet die Anmeldung für ihre Nikolausaktion am 24. November. Die Listen zum Eintragen liegen in den beiden Lebensmittelgeschäften Fischer und Polnisch auf.

Weihnachtlicher Bastelabend

Wiesau. (hbu) Der Arbeitskreis „Ehe und Familie“ des Pfarrgemeinderates veranstaltet zusammen mit Monika Keck am Montag, 26. November, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum einen weihnachtlichen Bastelabend. Dabei können die Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Es kann ein klassischer Adventskranz oder ein extravagantes Adventsgesteck gestaltet werden. Verbindliche Anmeldung bis Freitag bei Bernadette Oppl, Telefon 09634/923485 oder 0160/56599132.

Ortsgeschehen

Wiesau

Katholische Gottesdienste. Donnerstag: 14.30 Uhr Trauergottesdienst für Anna Kohl, Triebendorf, 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Messe. – Freitag: 16 Uhr Rosenkranz, 17 Uhr Vorabendmesse. – Sonntag: 8.30 Uhr Beichte, 9 Uhr Gottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.30 Uhr Jugendgottesdienst, 13 Uhr Tauffeier, 16 Uhr Rosenkranz.

Feuerwehr. Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder am Samstag, 17 Uhr, Pfarrkirche.

KAB. Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes und Leitungsteams am Freitag um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum.

Rheuma-Liga. Trockengymnastik heute, 19.30 Uhr, Praxis Peter Burger, Marktplatz.

Gemeindebücherei. Donnerstag, 18 bis 19 Uhr, geöffnet.

TB – Ski. Heute, 18 bis 20 Uhr, LL-Training für Jugend und Erwachsene. Treffpunkt nach Absprache unter Telefon 09634/1637 oder 915618.

TB – Frauengymnastik. Heute, 18.30 Uhr, obere Schulturnhalle.

Schönhaid

Gesangverein. Ausschusssitzung am Freitag um 19 Uhr. Singstunde um 20 Uhr im Mehrzweckhaus.

Falkenberg

„Große lesen für Kleine“. Freitag im Rathausaal von 17 bis 18 Uhr Vorlesestunde für Kinder.

DJK – KIS-Sport für Kids (1. bis 4. Klasse) heute, 18 bis 19 Uhr, in der Turnhalle.

DJK – A/B-Junioren. Heute um 18.30 Uhr Hallentraining in Wiesau. Abfahrt um 18.15 Uhr am Marktplatz.

Fuchsmühl

Rentnervereinigung. Heute, 14 Uhr, Treffen im Hotel „Hackelstein“.

Senioren-Servicehaus. Heute, 16 Uhr, Seniorengymnastik.

Friedenfels

Schützenverein Frauenreuth. Nusschießen morgen von 19 bis 21 Uhr im Schützenheim. Siegerehrung um 21.30 Uhr.



Die Gauschützenmeister Manfred Zölch und Norbert Lippert (vorne links) sowie Schirmherr Landrat Wolfgang Lippert (hintere Reihe, rechts) gratulierten den Gewinnern der Luftgewehr-Landkreismeisterschaft. Bild: bsc

Drei Schützengäue am Schießstand

Über 300 Schützen messen sich bei Landkreismeisterschaft – Landrat überreicht an die Sieger Medaillen

Thumsenreuth. (bsc) Mit herausragenden Ergebnissen warteten die Schützen mit Luftgewehr und Luftpistole sowie Pfeil und Bogen bei der Landkreismeisterschaft auf. Die Wettbewerbe fanden am Stand von „Andreas Hofer“ Fuchsmühl und beim Bogensportclub Bärnau statt.

Am Wochenende bekamen die erfolgreichen Schützen im Schützenhaus Thumsenreuth ihre Auszeichnungen aus den Händen des Schirmherrn Landrat Wolfgang Lippert. Insgesamt beteiligten sich 281 Schützen (gemeldet waren 339) im Luftdruckbereich und 42 Schützen mit Pfeil und Bogen.

Ermittelt wurden Einzel- und Mannschaftsmeister sowie die bestplatzierten Vereine beim Wettbewerb um den Robert-Bauer-Gedächtnispokal. Diese Trophäe wurde erstmals in Erinnerung an den Mitgründer der Landkreismeisterschaft und in diesem Jahr verstorbenen Robert Bauer ausgeschossen. Für die Organisation war der Schützengau Steinwald verantwortlich.

Gauschützenmeister Norbert Lippert nannte die Landkreismeisterschaft ein herausragendes Ereignis, da nur bei dieser Meisterschaft alle drei im Landkreis Tirschenreuth beheimateten Schützengäue aufeinan-

dertreffen. Den Sportlern aus dem Schützengau Arnesberg, dem Schützengau Steinwald und dem Stiftdingau gratulierte er zu ihren Ergebnissen, die deutschlandweit von Bedeutung seien. Norbert Lippert verwies dabei auf die heimischen Schützen, die mittlerweile landes- und europaweit bei Wettbewerben vertreten sind.

Schirmherr Landrat Wolfgang Lippert freute sich über eine mustergültige Landkreismeisterschaft und verband die Schützen mit zwei Begriffen: Tradition und Perfektion. Besonders würdigte er das sportliche Engagement sowie den sicheren und ver-

antwortungsvollen Umgang mit ihren Sportgeräten. Auch wenn bei den Ehrungen stets die ersten drei Plätze im Fokus stünden, zeigten bei vielen Wettbewerbsklassen oft auch die weiteren Platzierungen die sportliche Qualität vieler Schützen im Landkreis, so der Landrat.

Zusammen mit den Gauschützenmeistern Norbert Lippert und Manfred Zölch sowie Gausportleiter Horst Bauer und Bogensportleiter Helmut Meier zeichnete Landrat Wolfgang Lippert die jeweils drei Bestplatzierten der einzelnen Wettbewerbsklassen aus. Sie erhielten Medaillen mit dem Landkreislembem.

Die Siegerliste der Luftgewehrschützen

Einzelwertung: Schützenklasse: 1. Andre Beer, Griesbach (387 Ringe); 2. Stefan Schröck, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (384); 3. Markus Haberkorn, Großensees (383). **Damenklasse:** 1. Kerstin Knecht, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (390); 2. Claudia Döllinger, Wondreb (386); 3. Kerstin Hörl, Grünlas (385). **Schülerklasse männlich:** 1. Christian Schärli, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (182), 2. Louis Bauer, „Hackelstein“ Fuchsmühl (176); 3. Lukas Schön, Wildenau (1769). **Schülerklasse weiblich:** 1. Lena Stahl (191), 2. Sophia Miedel (188), 3. Janine Bodner (186), alle „Hubertus“ Kastl. **Jugendklasse männlich:** 1. Matthias Hirsch, Siegritz (358), 2. Thomas Korol, Mitterteich (358); 3. Sebastian Pinzer, „Ha-

ckelstein“ Fuchsmühl (350). **Jugendklasse weiblich:** 1. Maria Kausler, Kastl (394); 2. Sabrina Höfl, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (390); 3. Anja Michl, Kastl (384). **Juniorenklasse männlich:** 1. Marco Riedl, Griesbach (380); 2. Daniel Kastner, Kastl (373); 3. Michael Riedl, Mähning (370). **Juniorenklasse weiblich:** 1. Susanne Kamm, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (386), 2. Julia Gmeiner, Schönhaid (378); 3. Marina April, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (378). **Schützen Altersklasse:** 1. Harald Thiermann, Tirschenreuth (390); 2. Günther Höfl, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (386), 3. Karl Heinz Hein, Thumsenreuth (381). **Damen Altersklasse:** 1. Carola Höfl, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (378), 2. Edeltraud Kaßeckert, Frau-

enreuth (356), 3. Sieglinde Höcht, Thumsenreuth (324). **Schützen Seniorenklasse:** 1. Josef Wittmann, Wildenau (372), 2. Reinhold Schraml, Grünlas (364), 3. Johann Haberkorn, Großensees (360). **Damen Seniorenklasse:** 1. Elfriede Kamm, „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (346). **Seniorenklasse Auflage männlich:** 1. Helmut Hermannsdorfer, Thumsenreuth (270), 2. Peter Bumke, Siegritz (268), 3. Otto Fenzl, Thumsenreuth (261). **Seniorenklasse Auflage weiblich:** 1. Sieglinde Bumke, Siegritz (281), 2. Siegrid Häupler, Siegritz (274), 3. Maria Schwingshandl, Thumsenreuth (268). **Mannschaftswertung: Schützenklasse:** 1. 1549 Tirschenreuth (1118 Ringe), 2. „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (1109), 3. SV Tell Hunds-

bach (1087). **Damenklasse:** 1. Freischütz Grünlas (1137), 2. Hubertus Wondreb (1126), 3. „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (1087). **Schülerklasse:** 1. Einigkeit Hubertus Kastl (558), 2. „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (538), 3. Einigkeit Hubertus Kastl II (518). **Jugendklasse:** 1. Einigkeit Hubertus Kastl (1154), 2. „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (1094), 3. Tell Hunds-bach (984). **Juniorenklasse:** 1. „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (1141), 2. „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (1109), 3. SG 1898 Thumsenreuth (1039). **Seniorenklasse:** „Andreas Hofer“ Fuchsmühl (1012). **Seniorenklasse Auflage:** 1. „Edelweiß“ Siegritz (823), 2. 1898 Thumsenreuth (794 Ringe). (bsc)